

Was passierte, während Fidel Castro Staatschef von Kuba war?

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Nach der Machtübernahme ließ Fidel Castro viele seiner _____ öffentlich hinrichten, so dass alle Leute dabei zuschauen konnten. Er erhöhte die _____ der einfachen Leute und sorgte dafür, dass alle Unternehmen auf Kuba dem _____ gehören. Einige dieser Unternehmen gehörten davor Amerikanern. Die USA stoppten als _____ darauf den Handel mit Kuba. Das schadete der kubanischen Wirtschaft sehr.

Fidel _____ hatte gute Beziehungen zur ebenfalls kommunistischen Sowjetunion. Die _____ hatten Angst, die Sowjets würden von Kuba aus Atomraketen auf die _____ abfeuern. Das führte in den Jahren nach 1960 beinahe zum Dritten Weltkrieg: Der amerikanische _____ Kennedy drohte damit, Atomraketen auf die Sowjetunion abzufeuern, wenn die Sowjets _____ auf Kuba stationieren. Die Sowjets wollten keinen Atomkrieg. Das _____ mit den Atombomben kehrte daraufhin in die Sowjetunion zurück.

Als Präsident Kubas unterstützte _____ Castro auch kommunistische Revolutionen in anderen Ländern. Er schickte zum Beispiel _____ und Medizin nach Angola, als dieses Land einen Unabhängigkeitskrieg gegen _____ führte. Auch nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion um das Jahr 1990 hielt er weiterhin am _____ fest. Im Jahr 2008 ernannte er seinen Bruder Raul Castro zum _____. Dieser war weitere zehn Jahre lang Staatschef auf Kuba. Heute ist Raul Castro noch _____ der Kommunistischen Partei.

Nachfolger	Amerikaner	Löhne	Reaktion	Präsident	Gegner	Staat	Schiff
USA	Kommunismus	Castro	Chef	Portugal	Waffen	Fidel	Atomraketen